

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 11 (1986)
Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

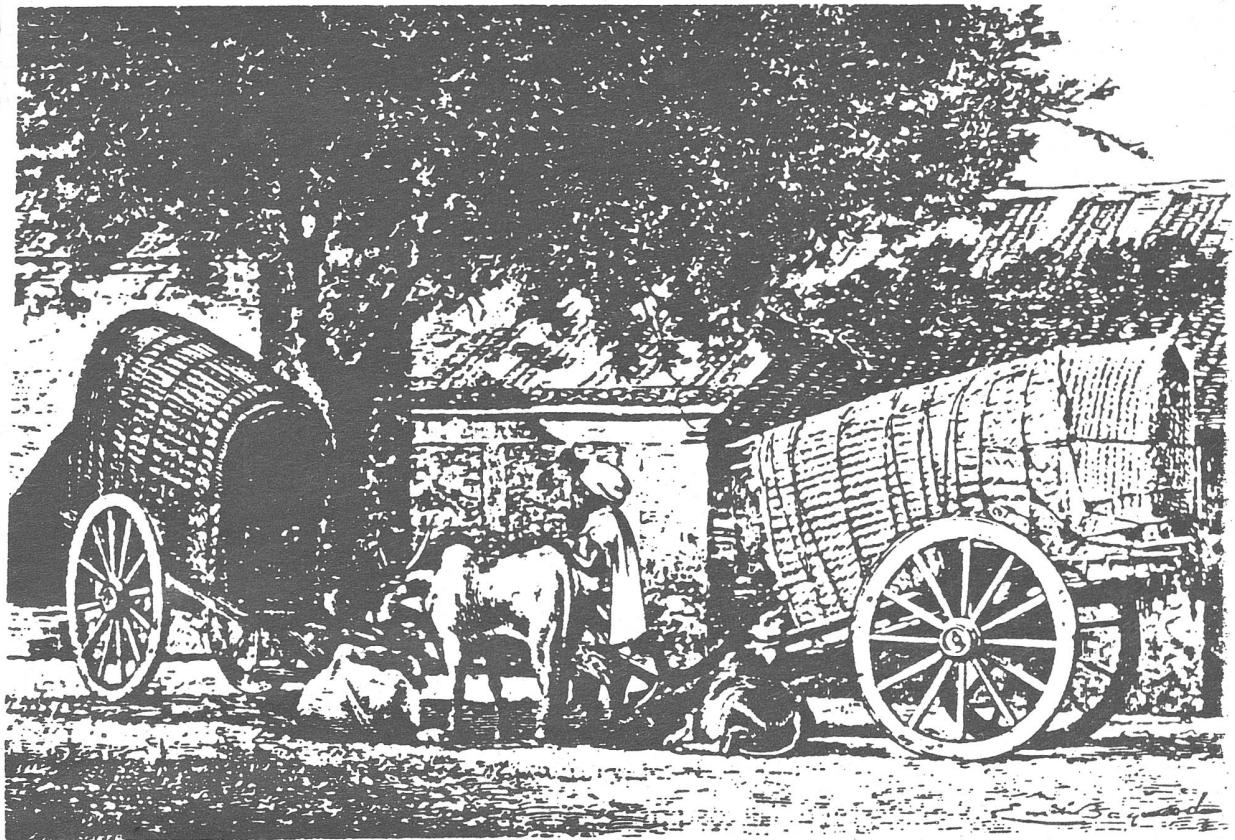
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DIE ZEITUNG DES FAHRENDEN VOLKES

ERSCHEINT VIERTELJAEHRLICH - JAHRESABONNEMENT 25.- FR.

Jahrgang 11

4 / 86

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Ein ereignisreicher Sommer ging zur Neige und wir hoffen, dass alle Fahrenden ihren Winterstandplatz wieder gefunden haben. Leider fehlen immer noch viele Plätze und wir werden oft noch von einem Ort zum andern geschoben. Die Aufgaben der Radgenossenschaft bestehen darin, mindestens in jedem Kanton einen Winterstandplatz zu realisieren. Wir sind mit den Kantonen im Gespräch aber die behördlichen Mühlen mahlen langsamer als die eines Müllers.

STANDPLAETZE - BEISPIELE

Zurückkommend auf die Standplätze für den Winteraufenthalt zeigen wir Ihnen das Beispiel WINTERTHUR. Obwohl der Campingplatz in Winterthur im Sommer ein offizieller Touristenplatz ist, lässt man die Fahrenden auch dann halten. Im Winter jedoch ist der genannte Platz für die Fahrenden reserviert.

Die Ausrede der teuren Infrastruktur kann wie oben erwähnt ohne viel Aufwand realisiert werden.

Verschiedene Ortschaften kommen immer noch mit der Begründung, die Fahrenden hätten keine Versicherungen und könnten dann zu Sozialfällen werden, was aber keineswegs der Fall ist.

Weitere positive Beispiele finden Sie, verehrte Leser, auf den Campingplätzen in Oftringen und in Thörishaus.

Wir wären froh, wenn sich noch weitere Orte entschliessen könnten für die Fahrenden etwas zu tun und unsere Probleme zu lösen.

